

Basel, 24. Mai 2011

Newsletter 3/11

Bericht

O€CO KMU-Netzwerker-Treffen vom 4. Mai 2011 im Restaurant Rialto in Basel

Solvatec AG – Kompetenz für Solarenergie

Am 4. Mai 2011 stellte unser Neumitglied Dominik Müller seine Firma Solvatec AG vor. Er machte dies auf sehr anschauliche Art: mittels Bilder, Grafiken und Funktionsmodellen sowie mit gut verständlichen Darstellungen zum Stromverbrauch und zu den langfristigen Perspektiven von Investitionen in die Solarenergie. Seinen aufmerksamen Zuhörern wurde bewusst, wie vielseitig sich die Energie der Sonne mittels solarthermischen Kollektoren und photovoltaischen Solarpanels auf Dächern nutzen lässt.

Ausgangslage

Der Energie-, insbesondere der Stromverbrauch nimmt zu – in der Schweiz, wie weltweit. Die weltweiten fossilen Ressourcen sind begrenzt, einzig die Sonne liefert Energie im Übermass. Um den Energiebedarf auch in Zukunft zu decken muss diese Quelle stärker genutzt werden. Energieeffizienz – verbunden mit erneuerbaren Energien – das ist die Lösung!

Dominik Müller ist seit 23 Jahren auf dem Gebiet der Solartechnik tätig. Erneuerbare Energien sind nicht neu. Mit seiner eigenen Firma Solvatec setzt er sich seit 13 Jahren für den Einsatz innovativer und umweltfreundlicher Technologien ein.

Solvatec beschäftigt aktuell 17 Personen und bietet das ganze Spektrum der mit Solarenergie verbundenen Dienstleistungen:

- Beratung
- Montage
- Vertrieb
- Anlagenbetreuung
- Investment (Planung und Vermittlung)

In der Entwicklung für eine verstärkte Nutzung der Solarenergie befindet sich die Schweiz im vorderen Mittelfeld. Der Blick nach Deutschland zeigt, dass mit den entsprechenden politischen Weichenstellungen ein stärkeres Wachstum in dieser Richtung möglich wäre. Dass die Solarenergie keine Pioniertechnik ist, zeigen die Preise für Solarzellen, die seit ihrer Einführung ständig gesunken sind und weiter sinken werden.



KMU-Netzwerk für eine zukunftsgerichtete
Umwelt-, Energie- und Wirtschaftspolitik

In der Schweiz gibt es zwei bedeutende Produzenten von Produktionsanlagen im Photovoltaikbereich: Meyer Burger Technology AG (www.meyerburger.ch) und Oerlikon Solar (www.oerlikon.com/solar/).

Die Energie der Sonne kann auf unterschiedliche Arten genutzt werden:

Solarthermie

In den Kollektoren wird Wasser erhitzt, das in Gebäuden sowohl für den Warmwasserbedarf als auch zum Heizen genutzt wird.

Fotovoltaik

Solarzellen liefern Gleichstrom, ein Wechselrichter wandelt diesen in Wechselstrom um – zur eigenen Nutzung oder zur Einspeisung ins öffentliche Stromnetz.

Wärmepumpen, betrieben mit Solarenergie

Ein relativ neuer, aber sehr vielversprechender Ansatz ist die Kombination von Wärmepumpen mit Photovoltaikanlagen. Wärmepumpen benötigen Strom für den Betrieb. Eine Fotovoltaik-Anlage liefert die Anfangsenergie, die durch die Wärmepumpe im Durchschnitt mit Faktor drei in Wärme umgewandelt wird .

Zukunftsaussichten

Politik

Im Vergleich zum Bund verhält sich der Kanton Basel-Stadt vorbildlich. Hier ist eine Einspeisevergütung bereits Realität. Auf nationaler Ebene muss sich die politische Forderung nach einer kostendeckenden Einspeisevergütung für lokal produzierten Sonnenstrom noch durchsetzen. Rund 8'000 Projekte sind durch die gesetzliche Deckelung aktuell blockiert!

Architektur

Bei Neubauten werden die Möglichkeiten der Solartechnik zunehmend von Beginn an berücksichtigt. Ein Trend, der weiter anhalten wird. Auch in der Sanierung von Altbauten liegt sehr viel Potenzial: Solartechnik, in Kombination mit verbesserter Isolation, ist der Schlüssel zu mehr Effizienz und Nachhaltigkeit!

Kontakt

Dominik Müller
Solvatec AG
Bordeaux-Strasse 5, CH-4053 Basel
Telefon 061 690 90 00
www.solvatec.ch

Neues Vorstandsmitglied

An der ersten O€CO-Generalversammlung wurde Thomas Metzger der gleichnamigen Firma Thomas Metzger / Architektur + Energieeffizienz in Oberwil BL in den Vorstand gewählt. Seine Kollegen Hans Rudolf Hecht, Stefan Kaister, Raffael Grassi und Dennis Roy Schwaninger, freuen sich, einen so kompetenten Fachmann in ihren Reihen zu haben. Der Vorstand ist sich völlig einig, dass es nun allerhöchste Zeit wäre, auch bald eine Frau im Vorstand zu haben! Stefan Kaister nimmt unter s.kaister@kaister.ch gerne Bewerbungen entgegen.

Ausblick: Netzwerker-Treffen vom 20. Juni 2011

Beim nächsten O€CO-Lunch stellt Roman Gaus das Unternehmen UrbanFarmers (www.urbanfarmers.ch) vor. Es ist ein Business-Projekt, das auf Dächern in der Stadt nachhaltige und hochwertige Fischzucht und Gemüseanbau betreiben will. Dadurch werden die brach liegenden Dächer im urbanen Gebiet als «Anbaufläche» optimal ausgenutzt und gleichzeitig die Transportwege verringert. Wenn das kein spannendes Thema ist!

Freundliche Grüsse
O€CO – KMU-Netzwerk



Stefan Kaister
Vizepräsident